

Transporter

Artikel vom 1. März 2020



Ab sofort sind in der Baureihe Peugeot Boxer alle Kastenwagen, Pritschenwagen, (Plattform-)Fahrgestelle, Sonderfahrgestelle für Wohnmobile sowie Edition-Modelle mit Euro-6-konformen Motoren der neuesten Generation erhältlich.

Das Transporterprogramm bei Peugeot setzt sich neben dem Modell Partner beim Expert fort. Der als Kastenwagen, Kombi und Plattform-Fahrgestell erhältliche Expert bringt das Design der Peugeot Pkw-Modelle sowie zahlreiche wegweisende Komfort- und Sicherheitstechnologien in die Transporterklasse. Den Aktionsbereich des Peugeot Expert erweitert vor allem die neue Kompaktversion L1 mit 4,60 m Länge. Bei einer Nutzlänge von 3,32 m bietet der Expert L1 ein Nutzvolumen von 5,1 m³ und eine Nutzlast von 1400 kg. Darüber hinaus steht der Kastenwagen in der 4,95 m langen Standardversion L2 und als Langversion L3 mit 5,30 m Länge zur Verfügung. Das maximale Nutzvolumen steigt hier auf bis zu 6,6 m³ und die maximale Nutzlänge auf bis zu 4,02 m – bei ebenfalls 1400 kg Nutzlast, die im Vergleich zum Vorgänger einem Plus von 200 kg entsprechen. Der Peugeot Expert wird angeboten als Kastenwagen, als Doppelkabine mit fünf oder sechs Sitzplätzen sowie mit feststehender oder einklappbarer Trennwand, als Kombi mit bis zu neun Sitzplätzen sowie als Plattform-Fahrgestell für verschiedene Um- und Aufbauten. Für eine in diesem Segment

einzigartige Flexibilität sorgt die Moduwork-Trennwand in Verbindung mit einer Dreiersitzbank. Dieses modulare System bietet wahlweise Platz für drei Personen vorne oder die Möglichkeit, die Ladelänge mithilfe der großen Durchreiche in der Trennwand um 1,16 m zu verlängern und trotzdem zwei Personen mitzunehmen. In die umklappbare Rückenlehne des mittleren Sitzes ist eine schwenkbare Schreibfläche integriert, die das Fahrzeug in ein mobiles Büro verwandelt.



Der Peugeot Expert wird angeboten als Kastenwagen, als Doppelkabine mit fünf oder sechs Sitzplätzen sowie mit feststehender oder einklappbarer Trennwand, als Kombi mit bis zu neun Sitzplätzen sowie als Plattform-Fahrgestell für verschiedene Um- und Aufbauten.

Die neue Generation des Peugeot Expert bringt zahlreiche Ausstattungs-Features in das Transporter-Segment. Dabei stechen besonders die elektrischen seitlichen Schiebetüren heraus, die sich freihändig öffnen und schließen lassen; es genügt eine Fußbewegung, um die mit Sensoren ausgerüsteten Schiebetüren in Bewegung zu versetzen. Darüber hinaus heben Features wie ein Head-up-Display, eine Verkehrszeichenerkennung mit Geschwindigkeitsempfehlung, der Fernlichtassistent und der Notbremsassistent Active Safety Brake Komfort und Sicherheit auf ein neues Niveau. Erstmals kommen außerdem ein 3D-Navigationssystem mit Sprachsteuerung und Echtzeit-Verkehrsinformationen, eine Rückfahrkamera mit Rückwärts-Zoom sowie ein Müdigkeitswarner zum Einsatz. Mit den fortschrittlichen Technologien und dem eleganten Design trägt der neue Expert zur höheren Positionierung der Löwenmarke im Nutzfahrzeugsegment bei, die bei den Pkw-Modellen bereits erfolgreich umgesetzt worden ist. Für den Antrieb hält Peugeot zwei moderne und effiziente BlueHDi-Motoren in fünf Leistungsstufen bereit, die eine Leistungsspanne von 70 kW (95 PS) bis 133 kW (180 PS) abdecken. In den meisten Antriebsvarianten ist der Expert mit einem Stop&Start-System ausgerüstet. Je nach Motorisierung erfolgt die Kraftübertragung über ein Fünfgang-Schaltgetriebe, ein Sechsgang-Schaltgetriebe, das automatisierte ETG6-Getriebe im BlueHDi 95 oder das EAT6-Automatikgetriebe im BlueHDi 180. Der Peugeot Expert TwinCab Eco beweist mit einer umklappbaren zweiten Sitzreihe ab sofort noch mehr Flexibilität. Die Möglichkeit, einfach zwischen sechs Sitzen und vergrößertem Laderaum zu variieren, macht den Kastenwagen mit Doppelkabine für die Beförderung von Personen und Gütern noch flexibler und effizienter. Beim Umklappen schmiegt sich die hintere an die vordere Sitzreihe an, sodass sich der gewonnene Platz optimal ausnutzen lässt. Ist die zweite Sitzreihe des Peugeot Expert TwinCab Eco umgeklappt, erweitert sich das

Laderaumvolumen deutlich: in der kürzeren Version des Kastenwagens von 3,2 auf 4,7 m³ und in der 35 cm längeren Variante von 4,0 auf 5,5 m³. Die Ladelänge bei mittlerer Ladehöhe steigt beim kürzeren Peugeot Expert TwinCab Eco nach dem Umklappen über einen halben Meter auf 1,83 m. Bei der längeren Version vergrößert sich die Ladelänge bei mittlerer Ladehöhe ebenfalls um über einen halben Meter von rund 1,66 auf 2,18 m. Auch mit der neuen Funktion bleibt die Sicherheit der wichtigste Aspekt beim Peugeot Expert TwinCab Eco. Oberhalb der zweiten Sitzreihe sichert deshalb ein stabiles Netz den Personenbereich vor verrutschender Ladung. Bei der Motorisierung setzen beide Größen des Peugeot Expert TwinCab Eco auf moderne BlueHDi-Motoren mit wahlweise 122 oder 150 PS. Alle Versionen des Peugeot Expert TwinCab Eco sind ausschließlich als Lkw zugelassen. Der neue Peugeot Boxer ist mit seiner Auswahl an Karosserievarianten, Ladekapazitäten und Ausstattungen auf die individuellen Bedürfnisse und Anforderungen von Gewerbekunden zugeschnitten. Auf der Basis von drei Radständen ist er in vier Längen sowie drei Höhen mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 2,8 bis 4 t erhältlich. Damit deckt der Boxer Ladevolumina von 8 bis 17 m³ ab. Mit der Einführung der neuen Euro-6-Motoren vereint der Peugeot Boxer die Attribute Leistung, Wirtschaftlichkeit und Umwelteffizienz wie nie zuvor. Ab sofort sind in der Baureihe alle Kastenwagen, Pritschenwagen, (Plattform-)Fahrgestelle, Sonderfahrgestelle für Wohnmobile sowie Edition-Modelle mit Euro-6-konformen Motoren der neuesten Generation bestellbar. Der neue 2,0-l-BlueHDi-Motor ist in drei Leistungsvarianten mit 81 kW (110 PS), 96 kW (130 PS) und 118 kW (160 PS) und je nach Version mit Stop&Start-Funktion erhältlich. Gegenüber den bisherigen Motoren reduziert Peugeot mit den Euro-6-Aggregaten die Verbrauchswerte, die CO₂-Emissionen und den Stickoxid-Ausstoß. So verbraucht zum Beispiel der Boxer Kastenwagen 330 Komfort L1H1 mit dem neuen 81 kW (110 PS) starken BlueHDi-Motor kombiniert noch 6,0 l auf 100 km und spart damit im Vergleich zum bisherigen Modell mit Euro-5-Motor knapp einen Liter Kraftstoff auf 100 km. Innerorts reduziert sich der Verbrauch sogar um 2 l auf nunmehr 6,5 l. Auch der CO₂-Ausstoß ist gegenüber dem Vorgänger um 22 g auf 158 g/km reduziert. Das für das SCR-System erforderliche AdBlue kann beim Peugeot Boxer servicegünstig direkt unter dem Tankdeckel nachgefüllt werden. Der AdBlue-Verbrauch von 1,5 l/1000 km gehört zu einem der niedrigsten AdBlue-Verbräuche im Segment. Im Zuge der Aktualisierung der Motorenpalette hat Peugeot außerdem die Serienausstattung des Peugeot Boxer überarbeitet. So ist zum Beispiel die »New Intelligent Traction Control for Back to Back« (inkl. ESP) jetzt für den Boxer Triebkopf serienmäßig. Peugeot stellt den Boxer auf die Abgasnorm Euro 6d-TEMP um. Den Anfang macht die Kombivariante, die seit Herbst 2018 mit den neuen BlueHDi-Dieselmotoren auf dem Markt ist. Zudem wird das Stop&Start-System bei der Einführung aller neuen Motorisierungen in Serie gehen.

Hersteller aus dieser Kategorie
